



20 160306201

1	<input type="checkbox"/> Vereinfachte Einkommensteuer- erklärung für Arbeitnehmer	<input type="checkbox"/> Antrag auf Festsetzung der Arbeitnehmer-Sparzulage	Eingangsstempel	
2	Steuernummer			
An das Finanzamt				
3	Bei Wohnsitzwechsel: bisheriges Finanzamt			
4				
5	<b>Allgemeine Angaben</b>	<input type="checkbox"/> *) Bitte Infoblatt beachten.	Telefonische Rückfragen tagsüber unter Nr.	
Steuerpflichtige Person (stpf. Person), nur bei Zusammenveranlagung: <b>Ehemann / Lebenspartner(in) A</b> nach dem LPartG *)				
6	Identifikationsnummer (IdNr.)		Geburtsdatum	
7	Name		<b>Religionsschlüssel:</b> Evangelisch = EV Römisch-Katholisch = RK nicht kirchensteuerpflichtig = VD Weitere siehe Anleitung	
8	Vorname			
9	Straße (derzeitige Adresse)			Religion
10	Hausnummer	Hausnummerzusatz		Adressergänzung
11	Postleitzahl	Wohnort		
12	Ausgeübter Beruf			
13	Verheiratet / Lebenspartnerschaft begründet seit dem	Verwitwet seit dem	Geschieden / Lebenspartnerschaft aufgehoben seit dem	
			Dauernd getrennt lebend seit dem	
Nur bei Zusammenveranlagung: <b>Ehefrau / Lebenspartner(in) B</b> nach dem LPartG				
14	IdNr.		Geburtsdatum	
15	Name		<b>Religionsschlüssel:</b> Evangelisch = EV Römisch-Katholisch = RK nicht kirchensteuerpflichtig = VD Weitere siehe Anleitung	
16	Vorname			
17	Straße (falls von Zeile 9 abweichend)			Religion
18	Hausnummer	Hausnummerzusatz		Adressergänzung
19	Postleitzahl	Wohnort (falls von Zeile 11 abweichend)		
20	Ausgeübter Beruf			
<b>Bankverbindung – Bitte stets angeben –</b>				
21	IBAN			
22	BIC			
23	Geldinstitut und Ort			
24	<input type="checkbox"/> <b>Kontoinhaber</b> lt. Zeile 7 und 8	<input type="checkbox"/> lt. Zeile 15 und 16	<input type="checkbox"/> oder: Name (im Fall der Abtretung bitte amtlichen Abtretungsvordruck einreichen)	
<b>Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit</b>			<b>47</b> <b>48</b>	
25	eTIN lt. Lohnsteuerbescheinigung (sofern vorhanden) stpf. Person / Ehemann / Lebenspartner(in) A	eTIN lt. Lohnsteuerbescheinigung (sofern vorhanden) Ehefrau / Lebenspartner(in) B		
26	<b>Lohn- / Entgeltersatzleistungen</b> (z. B. Arbeitslosengeld, Elterngeld, Insolvenzgeld, Krankengeld und Mutterschaftsgeld) – ohne Beträge lt. Nr. 15 der Lohnsteuerbescheinigung –	120	121	
27	Angaben über Zeiten und Gründe der Nichtbeschäftigung (Bitte Nachweise einreichen.)			

20161207 (V1)

**Werbungskosten stpfl. Person / Ehemann / Lebenspartner(in) A**

87

**Angaben zur Ermittlung der Entfernungspauschale:**

Erste Tätigkeitsstätte / Sammelpunkt / weiträumiges Tätigkeitsgebiet (PLZ, Ort und Straße)

Arbeitstage je Woche

Urlaubs- und Krankheitstage

31

aufgesucht an

einfache Entfernung von der Wohnung

davon mit eigenem oder zur Nutzung überlassenem Pkw zurückgelegt

davon mit Sammelbeförderung des Arbeitgebers zurückgelegt

davon mit öffentl. Verkehrsmitteln, Motorrad, Fahrrad o. Ä., als Fußgänger, als Mitfahrer einer Fahrgemeinschaft zurückgelegt

Behinderungsgrad mind. 70 oder mind. 50 und Merkzeichen „G“

32

110  Tagen

111  km

112  km

113  km

km

115  1 = Ja

EUR

33

Aufwendungen für Fahrten mit öffentlichen Verkehrsmitteln – ohne Flug- und Fährkosten – (Bitte stets die Zeile 32 ausfüllen.)

114

34

Aufwendungen für Arbeitsmittel, Bewerbungskosten, Fortbildungskosten, Kontoführungsgebühren, Reisekosten bei Auswärtstätigkeiten, Flug- und Fährkosten, Beiträge zu Berufsverbänden – soweit nicht steuerfrei ersetzt –

380

**Werbungskosten Ehefrau / Lebenspartner(in) B**

88

**Angaben zur Ermittlung der Entfernungspauschale:**

Erste Tätigkeitsstätte / Sammelpunkt / weiträumiges Tätigkeitsgebiet (PLZ, Ort und Straße)

Arbeitstage je Woche

Urlaubs- und Krankheitstage

35

aufgesucht an

einfache Entfernung von der Wohnung

davon mit eigenem oder zur Nutzung überlassenem Pkw zurückgelegt

davon mit Sammelbeförderung des Arbeitgebers zurückgelegt

davon mit öffentl. Verkehrsmitteln, Motorrad, Fahrrad o. Ä., als Fußgänger, als Mitfahrer einer Fahrgemeinschaft zurückgelegt

Behinderungsgrad mind. 70 oder mind. 50 und Merkzeichen „G“

36

110  Tagen

111  km

112  km

113  km

km

115  1 = Ja

EUR

37

Aufwendungen für Fahrten mit öffentlichen Verkehrsmitteln – ohne Flug- und Fährkosten – (Bitte stets die Zeile 36 ausfüllen.)

114

38

Aufwendungen für Arbeitsmittel, Bewerbungskosten, Fortbildungskosten, Kontoführungsgebühren, Reisekosten bei Auswärtstätigkeiten, Flug- und Fährkosten, Beiträge zu Berufsverbänden – soweit nicht steuerfrei ersetzt –

380

**Sonderausgaben**

EUR 2016 gezahlt

EUR 2016 erstattet

52

39

Kirchensteuer (soweit diese nicht als Zuschlag zur Abgeltungsteuer einbehalten oder gezahlt wurde)

103

104

40

Spenden und Mitgliedsbeiträge zur Förderung steuerbegünstigter Zwecke (lt. Bestätigungen)

123

41

Spenden und Mitgliedsbeiträge zur Förderung steuerbegünstigter Zwecke, bei denen die Daten elektronisch an die Finanzverwaltung übermittelt wurden

202

203

**Außergewöhnliche Belastungen**

53

stpfl. Person / Ehemann / Lebenspartner(in) A

Grad der Behinderung

105

blind / ständig hilflos

103

1 = Ja

Ehefrau / Lebenspartner(in) B

Grad der Behinderung

155

blind / ständig hilflos

153

1 = Ja

Fahrtkosten behinderter Menschen, Krankheitskosten, Kurkosten, Pflegekosten

Aufwendungen EUR

Erhaltene / Anspruch auf zu erwartende Versicherungsleistungen, Beihilfen, Unterstützungen usw. EUR

43

Art der Belastung

300

301

**Haushaltsnahe Dienstleistungen und Handwerkerleistungen**

18

**Steuerermäßigung bei Aufwendungen für**

– sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Privathaushalt; haushaltsnahe Dienstleistungen, Hilfe im eigenen Haushalt; Pflege- und Betreuungsleistungen im Haushalt, in Heimunterbringungskosten enthaltene Aufwendungen für Dienstleistungen, die denen einer Haushaltshilfe vergleichbar sind (soweit nicht bereits in Zeile 43 berücksichtigt); das in Zeile 43 als Erstattung für häusliche Pflege- und Betreuungskosten berücksichtigte Pflegegeld (§ 37 SGB XI) / Pflegegeld

Aufwendungen (abzüglich Erstattungen) EUR

44

212

– Handwerkerleistungen für Renovierungs-, Erhaltungs- und Modernisierungsmaßnahmen im eigenen Haushalt (ohne öffentlich geförderte Maßnahmen, für die zinsverbilligte Darlehen oder steuerfreie Zuschüsse in Anspruch genommen werden, z. B. KfW-Bank, landeseigener Förderbanken oder Gemeinden)

45

214

**Nur bei Alleinstehenden und Eintragungen in den Zeilen**

44 und 45: Es bestand ganzjährig ein gemeinsamer Haushalt mit einer oder mehreren anderen alleinstehenden Person(en)

223

Anzahl der weiteren Personen

Name, Vorname, Geburtsdatum

47

Laut einzureichendem gemeinsamen Antrag sind die Höchstbeträge für die Aufwendungen lt. den Zeilen 44 und 45 in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt

221

%

**Nur bei Ehegatten / Lebenspartnern und Eintragungen in den Zeilen 44 und 45:**

Es wurde 2016 ein gemeinsamer Haushalt begründet oder aufgelöst und für einen Teil des Kalenderjahres ein Einzelhaushalt geführt

Ehemann / Lebenspartner(in) A

219

1 = Ja

Ehefrau / Lebenspartner(in) B

220

1 = Ja

**Unterschrift**

Die mit der Steuererklärung / dem Antrag angeforderten Daten werden aufgrund der §§ 149 und 150 der Abgabenordnung, der §§ 25 und 46 des Einkommensteuergesetzes sowie des § 14 Abs. 4 des Fünften Vermögensbildungsgesetzes erhoben. Ich versichere, keine weiteren inländischen oder ausländischen Einkünfte bezogen zu haben.

Bei der Anfertigung dieser Steuererklärung hat mitgewirkt:

Empfangsvollmacht ist erteilt.

49

Datum, Unterschrift(en) Steuererklärungen sind eigenhändig – bei Ehegatten / Lebenspartnern von beiden – zu unterschreiben.



20160306202